

Kairo ändert Antiterrorgesetz

Kairo. Nach scharfer Kritik hat die ägyptische Regierung in Kairo einen gegen Journalisten gerichteten Paragraphen in einem Gesetzesentwurf abgeändert. Nach Artikel 33 des neuen Antiterrorgesetzes hätten diesen mindestens zwei Jahre Haft gedroht, wenn sie von der offiziellen Darstellung von Anschlägen abgewichen wären. Das Kabinett habe sich darauf verständigt, dies durch eine Geldstrafe zwischen 200.000 und 500.000 ägyptischen Pfund (23.000 bis 58.000 Euro) zu ersetzen, sagte Regierungssprecher Hossam Al-Kawisch nach Angaben der amtlichen Nachrichtenagentur *Mena* am Mittwoch. Die Regierung hatte dem Gesetz bereits am 1. Juli zugestimmt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/268734.kairo-ändert-antiterrorgesetz.html>